

Produktdatenblatt

JK 22

TEXTILBELAGSKLEBSTOFF

Dispersionsklebstoff für Textilbeläge



- für Textilbeläge aller Art
- kurze Ablüftezeit
- schnelles Anzugsvermögen
- hohe Endfestigkeit
- geeignet für Stuhlrolle
- geeignet für Fußbodenheizung
- für den Innenbereich
- GISCODE D I – Lösemittelfrei
- EMICODE EC I PLUS – Sehr Emissionsarm
- bauaufsichtliche Zulassungs-Nr.: Z-155.20-147

Artikel-Nr.:
Lagerung:

33793, 18 kg-Kunststoff-Eimer
mind. 12 Monate im ungeöffneten
Originalgebinde bei kühler und trockener
Lagerung. Vor Frost schützen.

Belag:
leicht strukturiert
stark strukturiert
grob strukturiert

Verbrauch:
ca. 300 g/m², Zahnung A2
ca. 400 g/m², Zahnung B1
ca. 500 g/m², Zahnung B2

Ablüftezeit:
Einlegezeit:
Belastbarkeit:
Endfestigkeit:
Verarbeitungstemp.:
Relative Luftfeuchte:

ca. 10 Min.*
ca. 25 Min.*
nach ca. 24 Std.*
nach ca. 3 Tagen*
nicht unter 15 °C
nicht über 75 %

* Bei 20 °C, 65% rel. Luftfeuchte

ANWENDUNG:

Dispersionsklebstoff mit schneller und sehr guter Klebkraft für Textilbeläge aller Art, u. a. für Textilbeläge mit textilem Zweitrücken, Webware, Nadelvlies und Naturfaserbeläge. Geeignet auf gespachtelten, ebenen und saugfähigen Untergründen. Nur im Innenbereich.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Der Untergrund muss fest, trocken, rissfrei, sauber und frei von Stoffen sein, die die Haftung beeinträchtigen. Untergrund schleifen, gründlich absaugen, mit geeigneter JK Grundierung vorstreichen und mit geeigneter JK Spachtelmasse spachteln. Grundierung und Spachtelmasse gut durchtrocknen lassen.

VERARBEITUNG:

1. Klebstoff mit geeigneter Zahnpachtel gleichmäßig auf den Untergrund auftragen und entsprechend Auftragsmenge und Raumklima ablüften lassen. Nur soviel Klebstoff auftragen, wie innerhalb der Einlegezeit belegt werden kann.
2. Belag einlegen und vollflächig gut anreiben oder anwalzen. Auf gute Benetzung der Belagsrückseite achten. Verlegte Fläche nach ca. 25 Minuten nochmals anreiben bzw. anwalzen.
3. Klebstoffverunreinigungen in frischem Zustand mit Wasser entfernen.

VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE:

GISCODE D I – Lösemittelfrei nach TRGS 610. Bei der Verarbeitung sind die Verwendung einer Hautschutzcreme sowie die Belüftung der Arbeitsräume grundsätzlich zu empfehlen. Nach Durchtrocknung geruchsneutral sowie ökologisch und physiologisch unbedenklich. Grundvoraussetzungen für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagsarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen.

ENTSORGUNG:

Produktreste möglichst sammeln und weiterverwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekrazte bzw. tropffreie Gebinde sind recyclingfähig. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall.

Diese Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und Untersuchungen. Die in Kombination verwendeten Materialien und die jeweils unterschiedlichen Bedingungen bei der Verarbeitung können von uns jedoch nicht im einzelnen beeinflusst oder geprüft werden. Die Qualität Ihrer Arbeit hängt deshalb im einzelnen von Ihrer fachmännischen Beurteilung der Bedingungen vor Ort und Produktverwendung durch Sie ab. Die Verlegerichtlinien der Belagshersteller sind zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Produktdatenblattes verlieren alle vorausgegangenen Produktdatenblätter ihre Gültigkeit.